



Das Lindenblatt

Ausgabe 1 / Mai 2019



...Linden ist, was Du für Linden tust...

Aus dem Inhalt

- Einladung zur Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2019 um 20.00 Uhr im Gasthof Linde, Linden
- Diverse Informationen aus dem Gemeinderat, Schule, Organisationen und Vereine



Themen

	SEITE
Einladung zur Gemeindeversammlung; Traktandenliste	3
Berichte zu den Geschäften	4-12
Der Gemeinderat stellt sich vor; persönliches Interview mit Christian Blum	13
Informationen	14-22
Schule	23-26
Vereine und Organisationen	27-36

Einwohnerzahlen

Stichtag 31.12.	2017	2018
Schweizer/innen	1'226	1'259
Ausländer/innen*	57	55
Total	1'282	1'314

*inkl. vorläufig Aufgenommene

Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.30 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch und Freitag bleibt die Verwaltung geschlossen.

Nach wie vor besteht die Möglichkeit, jederzeit Dienstleistungen nach Vereinbarung ausserhalb der Öffnungszeiten zu beziehen.



Ordentliche Einwohnergemeindeversammlung

Mittwoch, 5. Juni 2019, 20.00 Uhr, Gasthof Linde, Linden

Traktanden

1. **Jahresrechnung 2018; Genehmigung und Kenntnisnahme Nachkredite;** Referent: Thomas Ramseier
2. **Personalreglement; Teilrevision;** Referent: Thomas Baumann
3. **Wasserversorgung; Anschluss an die Wasserversorgung Oberdiessbach zur Versorgungssicherheit (2. Standbein); Kreditbewilligung;** Referent: Beat Engel
4. **Verschiedenes**

Öffentliche Auflage

Die Unterlagen und die Reglemente zu den Traktanden liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf und sind auf der Homepage der Gemeinde ersichtlich.

Beschwerderecht

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse können innert 30 Tagen, im Doppel, beim Regierungsstatthalter Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen eingereicht werden. Sie haben einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift zu enthalten.

Teilnahme- und Stimmrecht

Teilnahme- und stimmberechtigt sind die seit 3 Monaten in der Gemeinde angemeldeten Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Zur Teilnahme sind alle freundlich eingeladen.

Protokoll

Das Protokoll liegt vom 11. Juni bis am 12. Juli 2019 in der Gemeindeverwaltung Linden öffentlich auf. Während der Auflage kann beim Gemeinderat, 3673 Linden, schriftlich Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

DER GEMEINDERAT



Traktandum 1

Jahresrechnung 2018

Genehmigung und Kenntnisnahme Nachkredite

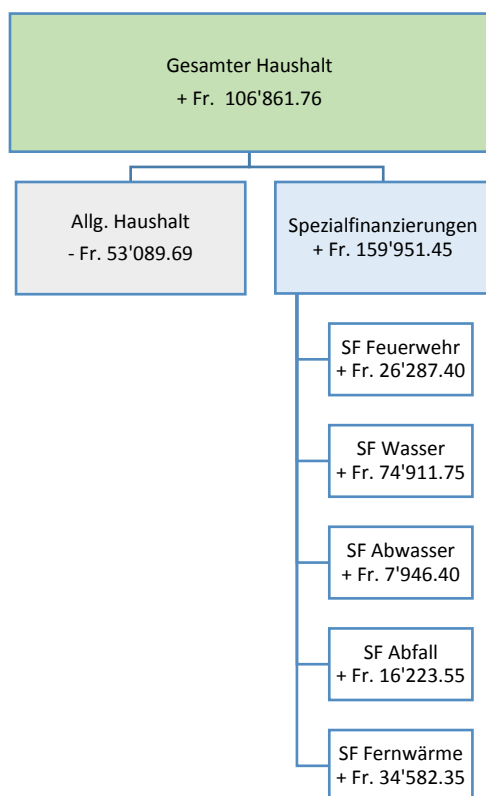
Referent:

Herr Thomas Ramseier, Gemeinderat

ALLGEMEINE BEMERKUNG

Die Jahresrechnung 2018 ist die dritte Rechnung welche nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2 erstellt wurde.

ERGBNIS AUF EINEN BLICK



Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 106'861.76 ab.

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 53'089.69 ab.

Die Spezialfinanzierungen (SF) schliessen wie folgt ab:

• SF Feuerwehr	Ertragsüberschuss	Fr.	26'287.40
• SF Wasser	Ertragsüberschuss	Fr.	74'911.75
• SF Abwasser	Ertragsüberschuss	Fr.	7'946.40
• SF Abfall	Ertragsüberschuss	Fr.	16'223.55
• SF Fernwärme	Ertragsüberschuss	Fr.	34'582.35

Bilanzüberschuss

Der Bilanzüberschuss beträgt per 31.12.2018 Fr. 1'515'192.90.

Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Budget

- Mehreinnahmen bei den Steuern im Bereich der natürlichen Personen (Einkommens- und Vermögenssteuern)
- Minderaufwand beim Unterhalt Gemeindestrassen und Schneeräumung durch Dritte
- Mindereinnahmen aus dem Finanzausgleich (Mindestausstattung und Disparitätenabbau)
- Mehraufwand der Lehrergehälter Sekundarstufe sowie Entschädigungen an andere Gemeinden



NACHKREDITE

Insgesamt belaufen sich die Kreditüberschreitungen auf Fr. 380'923.65. Davon sind Fr. 175'194.05 gebunden, Fr. 205'729.60 hat der Gemeinderat in eigener Kompetenz beschlossen. Die Gemeindeversammlung hat keine Nachkredite zu genehmigen.

ERFOLGSRECHNUNG

	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	5'157'882.14	5'157'882.14	5'094'410.00	4'850'100.00	4'899'009.18	4'899'009.18
Aufwandüberschuss				244'310.00		
3 Aufwand	4'997'930.69		5'033'580.00		4'798'415.79	
30 Personalaufwand	762'755.29		786'630.00		765'473.95	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	90'286.00		1'274'150.00		1'116'096.09	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	209'428.10		256'750.00		203'417.30	
34 Finanzaufwand	21'636.91		24'390.00		24'737.25	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	434'754.80		327'200.00		293'184.60	
36 Transferaufwand	2'461'957.00		2'350'420.00		2'311'851.85	
38 Ausserordentlicher Aufwand	6'193.75		6'040.00		62'989.75	
39 Interne Verrechnungen	14'213.60		8'000.00		20'665.00	
4 Ertrag		5'104'792.45		4'820'700.00		4'869'947.88
40 Fiskalertrag		2'436'635.05		2'326'120.00		2'398'710.20
42 Entgelte		1'109'955.65		989'700.00		894'915.35
43 Verschiedene Erträge		106'805.05				24'732.20
44 Finanzertrag		100'535.90		79'650.00		94'072.83
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		61'228.80		90'740.00		66'757.60
46 Transferertrag		1'267'807.05		1'324'390.00		1'367'792.80
48 Ausserordentlicher Ertrag		7'611.35		2'100.00		2'301.90
49 Interne Verrechnungen		14'213.60		8'000.00		20'665.00
9 Abschlusskonten	159'951.45	53'086.69	60'830.00	29'400.00	100'593.39	29'061.30
90 Abschluss Erfolgsrechnung	159'951.45	53'086.69	60'830.00	29'400.00	100'593.39	29'061.30

Personalaufwand, Sachgruppe 30

Insgesamt ist der Personalaufwand Fr. 23'874.71 tiefer als budgetiert. Unter anderem sind weniger Sitzungsgelder und Entschädigungen beim Gemeinderat die Gründe.

Sach- und übriger Betriebsaufwand, Sachgruppe 31

Der Sachaufwand ist gegenüber dem Budget Fr. 187'158.76 tiefer. Gründe dafür sind tiefere Betriebs- und Verbrauchsaufwände bei den Gemeindestrassen inkl. Schneeräumung und Strassenunterhalt. Weiter wurden im Bereich Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Kredite nicht ausgeschöpft. Die Quartierentschädigungen für das Militär vielen auf Grund des Bauarbeiten viel tiefer aus als vorgesehen.

Fiskalertrag, Sachgruppe 40

Der Steuerertrag ist gegenüber dem Budget Fr. 110'515.05 höher als budgetiert. Hauptgründe sind höhere Erträge bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen.

Finanzertrag, Sachgruppe 44

Der Finanzertrag ist gegenüber dem Budget um Fr. 20'885.90 höher. Grund dafür ist die obligatorische Marktwertanpassung der BKW-Aktien per Ende Jahr.

Finanz- und Lastenausgleich

Die Einnahmen aus dem Finanz- und Lastenausgleich sind gegenüber dem Budget um Fr. 81'238.00 tiefer.



INVESTITIONSRECHNUNG

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoausgaben von Fr. 480'656.85 ab. Geplant waren Nettoinvestitionen von Fr. 1'248'000.00.

Die Aktivierungsgrenze ist seit Rechnungsjahr 2018 wie folgt festgelegt:

Allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert), Spezialfinanzierungen Feuerwehr und Abfall

Einzelne Investitionen bis zum Betrag von Fr. 25'000.00 werden in der Erfolgsrechnung belastet.

Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Fernwärme (mit Werterhalt)

Einzelne Investitionen bis zum Betrag von Fr. 10'000.00 werden in der Erfolgsrechnung belastet.

BILANZ

		01.01.2018	Zuwachs	Abgang	31.12.2018
1	Aktiven	5'941'814.01	18'194'371.04	17'067'772.09	7'068'412.96
10	Finanzvermögen	3'024'226.41	16'714'989.24	15'859'619.04	3'879'596.61
100	Flüssige Mittel u. kurzfrist. Geldanlagen	1'423'853.33	8'312'307.83	7'701'777.55	2'034'383.61
101	Forderungen	1'481'283.68	8'368'727.36	8'140'352.09	1'709'658.95
102	Kurzfristige Finanzanlagen				
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	17'489.40	16'754.05	17'489.40	16'754.05
107	Finanzanlagen	92'920.00	17'200.00		110'120.00
108	Sachanlagen FV	8'680.00			8'680.00
14	Verwaltungsvermögen	2'917'587.60	1'479'381.80	1'208'153.05	3'188'816.35
140	Sachanlagen VV	2'877'965.45	1'426'044.50	1'170'936.00	3'133'073.95
142	Immaterielle Anlagen	39'217.15	53'337.30	37'217.05	55'337.40
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	405.00			405.00
2	Passiven	5'941'814.01	7'805'127.61	6'678'528.66	7'068'412.96
20	Fremdkapital	2'169'697.50	7'143'014.42	6'512'161.23	2'800'550.69
200	Laufende Verbindlichkeiten	477'186.65	5'766'315.87	5'959'545.48	283'957.04
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	500'000.00		500'000.00	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	28'437.75	49'753.60	27'562.75	50'628.60
205	Kurzfristige Rückstellungen	23'768.80	12'559.75		36'328.55
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	500'000.00	1'300'000.00		1'800'000.00
209	Verbindlichk.ggü.SF u.Fonds im FK	640'304.30	14'385.20	25'053.00	629'636.50
29	Eigenkapital	3'772'116.51	662'113.19	166'367.43	4'267'862.27
290	Verpfl.(+),Vorschüsse(-)ggü.Spezialfin.	1'254'985.27	159'951.45		1'414'936.72
293	Vorfinanzierungen	665'174.85	440'948.55	52'064.55	1'054'058.85
294	Reserven	220'425.80			220'425.80
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	63'248.00			63'248.00
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	1'568'282.59	61'213.19	114'302.88	1'515'192.90

Die detaillierte Jahresrechnung kann auf Bestellung bei der Gemeindeverwaltung gratis bezogen oder eingesehen werden. Die Unterlagen können zudem unter www.linden.ch heruntergeladen werden.



Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung folgenden

Beschluss

1. Die Jahresrechnung, bestehend aus

Aufwand Gesamthaushalt	Fr.	4'983'717.09
Ertrag Gesamthaushalt	Fr.	5'090'578.85
Ertragsüberschuss	Fr.	106'861.76

davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	Fr.	4'006'326.09
Ertrag Allgemeiner Haushalt	Fr.	3'953'236.40
Aufwandüberschuss	Fr.	53'089.69

Aufwand SF Feuerwehr	Fr.	62'577.10
Ertrag SF Feuerwehr	Fr.	88'864.50
Ertragsüberschuss	Fr.	26'287.40

Aufwand SF Wasserversorgung	Fr.	165'189.90
Ertrag SF Wasserversorgung	Fr.	240'101.65
Ertragsüberschuss	Fr.	74'911.75

Aufwand SF Abwasserentsorgung	Fr.	386'227.55
Ertrag SF Abwasserentsorgung	Fr.	394'173.95
Ertragsüberschuss	Fr.	7'946.40

Aufwand SF Abfall	Fr.	134'089.00
Ertrag SF Abfall	Fr.	150'312.55
Ertragsüberschuss	Fr.	16'223.55

Aufwand SF Fernwärme	Fr.	229'307.45
Ertrag SF Fernwärme	Fr.	263'889.80
Ertragsüberschuss	Fr.	34'582.35

Investitionsrechnung		
Nettoinvestitionen	Fr.	480'656.85

wird genehmigt.

2. Die Nachkredite von Fr. 380'923.65 (Fr. 175'194.05 gebunden und Fr. 205'729.60 in Kompetenz des Gemeinderates) werden zur Kenntnis genommen.



Traktandum 2

Personalreglement; Teilrevision

Referent:

Herr Thomas Baumann, Gemeindepräsident

Das Personalreglement liegt 30 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeschreiberei öffentlich auf.

Ausgangslage

In den vergangenen Jahren wurde die politische und operative Organisation laufend angepasst und neu organisiert. Weiter musste der Gemeinderat erfahren, dass auch die Gemeinde Linden Mühe hat, verschiedene Stellen neu zu besetzen. Die Verfügbarkeit, speziell von Finanzverwaltern und Gemeindeschreibern, ist im Moment äusserst knapp. Damit gute und motivierte Bewerbungskandidaten angestellt werden konnten war eine Anpassung der Gehaltsklasseneinstufung unumgänglich.

Aus diesen Gründen hat der Gemeinderat zudem beschlossen das Geschäftsführermodell für die Verwaltung per 1. Januar 2019 einzuführen und die fachlich-operative sowie personelle Führung der Gemeindeorganisation an die Geschäftsleitung zu übergeben. Seit Jahresbeginn nimmt Jacqueline Weber somit eine doppelte Funktion wahr. Einerseits als Abteilungsleiterin der Gemeindeschreiberei und andererseits als Geschäftsleiterin.

Die Einführung des Geschäftsführermodells sowie die verschiedenen Neuanstellungen verlangen eine Teilrevision des Personalreglements. Gestützt auf Artikel 24 hat der Gemeinderat den Anhang II in eigener Kompetenz aktualisiert. Nachstehende Änderungen zum Personalreglement werden der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet:

Art. 24; Gehaltsklassen, Entschädigungen, Spesen Anhang I und II

¹ Die Entschädigungen und Spesen werden im Anhang II geregelt.

² Basis für die Lohnansätze pro Stunde in Anhang II ist der Regierungsratsbeschluss vom 23.11.2005 zum Teuerungsausgleich 2006. Basierend auf dem jeweiligen Regierungsratsbeschluss werden die Stundenansätze der Teuerung angepasst.

³ **Die Gehaltsklasseneinstufung**, die Pauschalen (pro Mal, pro Jahr usw.) und die Spesenregelungen passt der Gemeinderat künftig periodisch der Preisentwicklung an. Die Anpassung darf über das Mass der effektiven Teuerung nicht wesentlich hinausgehen (Basis wie Stundenlöhne).



Anhang I

Gehaltsklassen

Die Stellen der Einwohnergemeinde Linden werden wie folgt den Gehaltsklassen zugeordnet (markierte Funktionen wurden angepasst):

Dienststelle	Funktion	GKL
Gesamtverwaltung	Geschäftsleiter/in ¹	21
Leitung Gemeindeschreiberei	Gemeindeschreiber/in mit Bauverwaltung ²	20
Leitung Finanzverwaltung	Finanzverwalter/in ²	19
Leitung Werkhof	Werkleiter/in ³	11
	Stellvertretung Werkleiter/in	7
Leiter Konfiskat	Konfiskatleiter/in	11
Leitung Gebäudeunterhalt	Hauswart/in ²	12
	Stellvertretung Hauswart/in	5
Verwaltung	Sachbearbeiter/in	11
Werkhof	Werkgruppe	7
Gebäudeunterhalt	Raumpfleger/in	3
Wasserversorgung	Brunnenmeister ²	11

¹ Geschäftsleiter/in wird aus einer Abteilungsleitung bestimmt

² nur für Stelleninhaber mit Fachdiplom bzw. Fähigkeitsausweis

³ nur für Stelleninhaber mit entsprechendem Fähigkeitsausweis in der Baubranche (bzw. Polier)

Anhang II

1.1 ~~Ständige Kommissionen~~ Arbeitsgruppen

Vorprüfung

Auf eine Vorprüfung der Reglementsänderungen ist verzichtet worden. Die vorgesehenen Änderungen sind gesetzeskonform.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung folgenden

Beschluss

1. Vorstehende Änderungen des Personalreglements werden genehmigt.
2. Die Reglementsänderungen treten rückwirkend per 1. Januar 2019 in Kraft.



Traktandum 3

Wasserversorgung

Anschluss an die Wasserversorgung Oberdiessbach zur Versorgungssicherheit (2. Standbein); Kreditbewilligung

Referent:

Herr Beat Engel, Gemeinderat

Ausgangslage

Um bei Ausfall der Quellen Jassbach den mittleren Wasserbedarf von Linden abdecken zu können, ist ein Leitungsanschluss an die Wasserversorgung Oberdiessbach vorgesehen. Hierzu wird eine neue Leitung vom bestehenden Netz von Linden bis zum Reservoir Schwand von der Wasserversorgungsgenossenschaft Oberdiessbach (WVO) erstellt. Im Reservoir Schwand wird eine neue Pumpe installiert, welche das Wasser von Oberdiessbach nach Linden befördern kann.

Projektbeschreibung

Das heutige Netz der WV Linden reicht heute bis zum Hydrant Nr. 27, der sich an der Kreuzung zwischen Dorfstrasse und Kreuzweg befindet. Von dort führt die neue Verbindungsleitung parallel zur Dorfstrasse bis zur Gebäudegruppe im Grafenbühl (Grafenbühl 87-89).

Der Hang in der Kurve im Gebiet Wildere ist mit einer grossen Betonverbauung gesichert. Die Leitungsverlegung mit konventionellem Grabenbau ist sowohl in der Strasse (verkehrstechnisch bedingt) wie auch im Hang (topographisch bedingt) kaum möglich. Deshalb ist für diesen Abschnitt eine grabenlose Spülbohrung vorgesehen. Um die Machbarkeit und die Kosten für die Bohrung abzuklären, fand eine Begehung mit zwei Spülbohrunternehmungen statt.

Eine zweite, kürzere Spülbohrung ist zwischen dem Lödö- und Barichtigraben vorgesehen. Dies, da hier der Böschungsfuss bis an den Strassenrand reicht und das Gelände dahinter steil ansteigt.

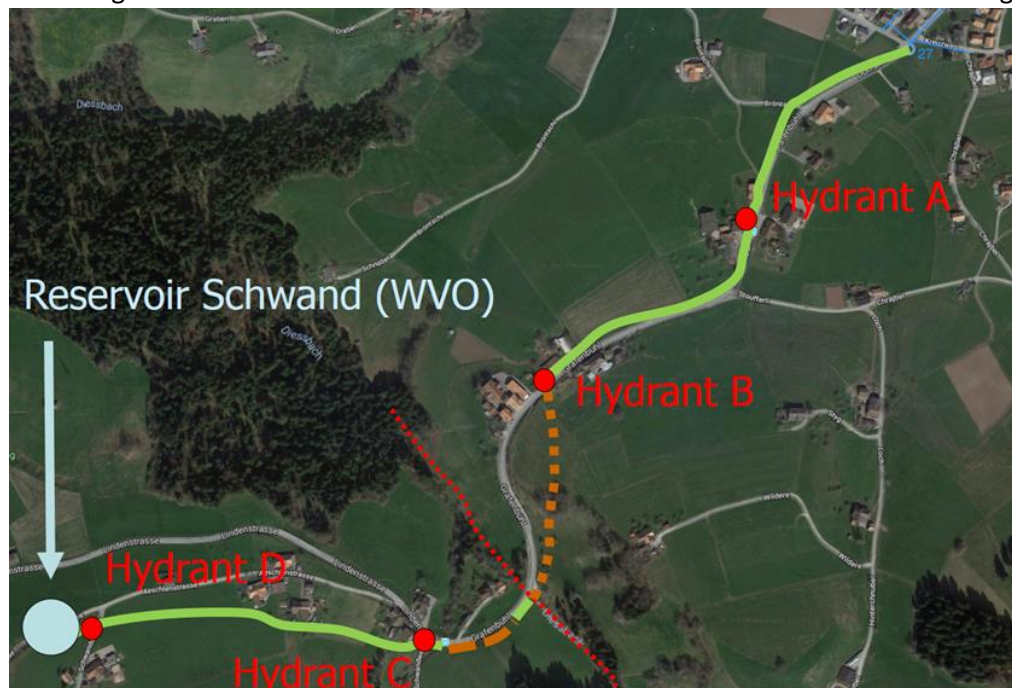


Abbildung 1: Projektübersicht: Geplante Linienführung (grün); Spülbohrung (orange); bestehendes Leitungsnetz (blau); Gemeindegrenze (rot)



Wasserlieferungsvertrag – Kredit 1

Die Mitbenutzung der vorhandenen Infrastrukturen der WV Oberdiessbach durch die WV Linden muss finanziell abgegolten werden. Die Kosten für den einmaligen Einkauf (Vertragsdauer 25 Jahre), die jährlichen Kosten und die Bezugsmengen sollen in einem Wasserlieferungsvertrag (WLV) geregelt werden. Dieser beinhaltet folgende Eckpunkte:

Einmalige Einkaufssumme:	Fr.	174'000.00
Jährliche Grundgebühr:	Fr.	4'200.00
Bezugsgebühr:		29 Rp./m ³
Bezugsmenge:		100 m ³ /d

Der Wasserlieferungsvertrag wurde vom Amt für Wasser und Abfall geprüft und eine Genehmigung wurde in Aussicht gestellt (erfolgt nach Genehmigungen durch die Vertragsparteien). Der Wasserlieferungsvertrag wurde vom Vorstand der Wasserversorgung Oberdiessbach genehmigt.

Kostenvoranschlag Leitungsbau – Kredit 2

Die Kosten des Projekts wurden basierend auf Vorausmassen, Kostenberechnungen, Erfahrungswerten und Schätzungen berechnet. Die Baunebenkosten für Bewilligung, Reserven, Planer und Bauleitung sind ebenfalls enthalten.

Gesamtkredit

Die Kosten der einmaligen Einkaufssumme wurden dem Wasserlieferungsvertrag entnommen und in die Gesamtsumme integriert.

Erstellung des zweiten Standbeines	Fr.	1'100'000.00
Einmalige Einkaufssumme in WV Oberdiessbach (aufgerundet)	Fr.	<u>200'000.00</u>

Gesamtkosten inkl. 7.7 % MwSt. (± 10%) **Fr. 1'300'000.00**

Finanzierung

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung weist per 31.12.2018 im Werterhalt einen Bestand von Fr. 415'811.45 und im Konto Rechnungsausgleich von Fr. 371'590.30 aus. Unter Berücksichtigung der vom Amt für Wasser und Abfall des Kantons Bern in Aussicht gestellten Beiträge von 50% für die Erstellung des zweiten Standbeines werden die Investitionen im aktuellen Finanzplan als tragbar beurteilt.



Schlussbemerkungen

Mit dem Anschluss an die Wasserversorgung von Oberdiessbach kann Linden die eigene Versorgungssicherheit abdecken.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung folgenden

Beschluss

1. Die Gemeindeversammlung bewilligt den Verpflichtungskredit von Fr. 1'300'000.00 zum Bau der Leitung sowie der einmaligen Einkaufssumme in die Wasserversorgungsgenossenschaft Oberdiessbach.
2. Der Gemeinderat wird ermächtigt, im Rahmen des Verpflichtungskredites die Objektkredite für die einzelnen Arbeitsgattungen zu genehmigen.

Traktandum 4

Verschiedenes

Wir hoffen, an der Gemeindeversammlung viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu begrüßen. Auch in diesem Jahr offeriert die Gemeinde den Teilnehmenden ein Apéro.

* * * * *



Interview mit Gemeinderat Christian Blum

Ressortleiter Bildung und Kultur



Biographisches/Privates

14.02.1971 aufgewachsen und wohnhaft in Otterbach Linden, verheiratet mit Bettina Blum-Stäheli.

Kinder, Darya 14 Jahre, Elia 12 Jahre, Josija 8 Jahre, Matija 5 Jahre

Ausbildung/berufliche Tätigkeit

Grundbildung, Zimmermann EFZ,
eidg. dipl. Zimmerpolier

Inhaber Kreativ-Holzbau GmbH Jassbach, Linden

Was gefällt dir an der Gemeinde Linden?

Linden ist für mich der Ort, an dem ich mich zuhause fühle. Mit vielen Prägungen die gerade unsere Gemeinde im Grenzpunkt der drei Regionen Aaretal, Emmental, Oberland zu etwas besonderem macht.

Warum bist du Gemeinderat und weshalb hast du dich für dieses Amt zur Verfügung gestellt?

Mein Einstieg war recht spontan, aber von Anfang an bestimmt etwas zum Allgemeinwohl von Linden beizutragen.

Warst du vorher politisch tätig? Wofür setztest du dich als Gemeinderat besonders ein?

Nein, und ich fühle mich auch jetzt nach gut fünf Jahren nicht als Politiker.

Mein Einsatz gilt dem Allgemeinwohl von Linden. Natürlich gehören vorrangig die Aufgaben in meinem Ressort dazu. Gerade in der Bildung sind ja bekanntlich die Meinungen sehr breit, was eine gute Bildung im Gleichgewicht aller Faktoren ausmacht.

Es ist zudem sehr interessant die Sichtweise als Elternteil und als Behördenmitglied zu erleben.

Bist du mit der Entschädigung für deine Freiwilligenarbeit zufrieden?

Ja, wie das Wort sagt geht es um eine Entschädigung und etwas Herzblut für Linden gehört für mich dazu.

Wieviel beträgt dein Zeitaufwand für dein Amt?

Neben den Sitzungen des Gemeinderats und der Sekundarschulkommission bewegt sich mein Aufwand zwischen 1-2 Stunden in der Woche.

Warum bröckelt die Demokratie und das Milizsystem?

Vielen ist nicht mehr bewusst, dass eine funktionierende Gesellschaft nur weiterbestehen kann, wenn das Geben und Nehmen in einem gesunden Gleichgewicht steht.



Informationen aus dem Gemeinderat

Personelles

Brigitte Bähler; Finanzverwalterin

Brigitte Bähler hat uns per 31.01.2019 verlassen. Wir bedanken uns herzlich bei ihr für ihre geleistete Arbeit und wünschen ihr auf ihrem privaten und beruflichen Lebensweg alles Gute.

Ihr Nachfolger, Andreas Durrer, hat die Stelle am 01.01.2019 angetreten und stellt sich selber kurz vor.

Andreas Durrer; Neuer Finanzverwalter



Zu Beginn des neuen Jahres durfte ich meine Tätigkeit in Linden beginnen. Meine Vorgängerin, Brigitte Bähler, hat mir eine gute Einarbeitung und Amtsübergabe ermöglicht – an dieser Stelle nochmals vielen Dank.

Zu meiner Person: Ich bin Andreas Durrer, 42-jährig und verheiratet. Mit unseren zwei Kindern (Sohn 6, Tochter 3) wohnen wir im Grüngürtel der Stadt Bern. Aufgewachsen bin ich in Beckenried NW und wohne nun seit zehn Jahren in der Bundeshauptstadt.

2012 bestand ich die Ausbildung zum Bernischen Finanzverwalter. Seither konnte ich in dieser Funktion weitere Erfahrungen sammeln.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur und im Garten und viel unterwegs.

Im Sommer kühle ich mich gerne in der Aare ab.

Ich freue mich auf die spannenden Aufgaben und eine gute Zusammenarbeit.

Ernst Blaser

Seit dem 1. April 2009 ist Ernst Blaser bei der Gemeinde Linden als Kehrrechtbelader tätig. Der Gemeinderat dankt ihm für die langjährige, wertvolle Arbeit für unsere Gemeinde.

Allgemeines

SBB-Tageskarten

Der Gemeinderat Linden stellt der Bevölkerung weiterhin 2 Tageskarten pro Tag zur Verfügung.

Die Auslastung der Tageskarten im Jahr 2018 betrug 81.5 % und ging im Vergleich zu den Vorjahren etwas zurück. An den Verkaufspreisen von Fr. 43.00 (regulär) und Fr. 30.00 (Lastminute) wurde festgehalten. Es wurden 524 Tageskarten zum Preis von Fr. 43.00 und 71 Tageskarten für Fr. 30.00 verkauft. Daraus resultierte dennoch ein Verlust von Fr. 3'856.15.

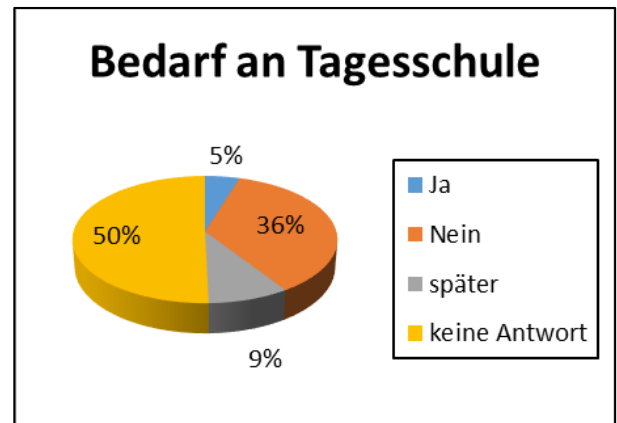
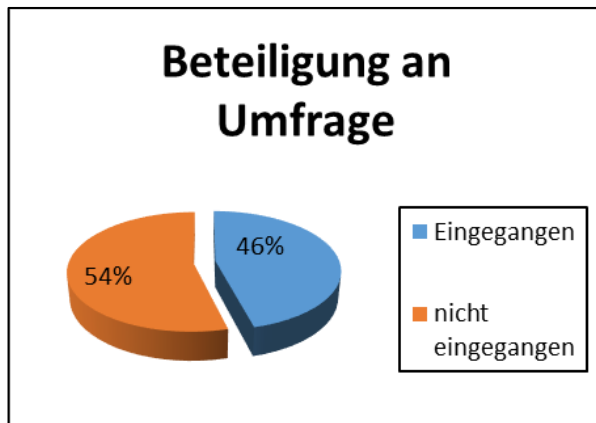
Am Reservierungssystem wird nichts geändert. Die Tageskarten sind nach erfolgter Reservation am Schalter der Gemeindeverwaltung abzuholen und bar zu bezahlen. Am Freitag und Samstag können die freien Tageskarten während den Öffnungszeiten in der Landi Linden abgeholt werden. Nicht abgeholte Tageskarten werden in Rechnung gestellt.

Helfen Sie mit, dass die Tageskarten auch weiterhin in unserer Gemeinde angeboten werden können. Wir freuen uns über zahlreiche Reservationen unter www.linden.ch.



Umfrage Tagesschulangebot

Die Eltern der schulpflichtigen Kinder wollen auch in diesem Jahr keine Tagesschule. Dies geht aus dem Ergebnis der jährlichen, obligatorischen Umfrage über den Bedarf einer Tagesschule hervor. Nachfolgend kurz eine grafische Darstellung über die Teilnahme und das Ergebnis der Umfrage.



Für Kinder, welche die Mittagspause nicht zu Hause verbringen können oder die nach dem Unterricht eine Betreuungsmöglichkeit suchen, kann bei folgenden Personen „angeklopft“ werden.

- | | | |
|---|--------------------|-------------------------|
| • Rosmarie Aeschbacher, Grat 531, | Tel. 031 771 22 51 | Mittagstisch |
| • Sandra Huber, Sagi 723, | Tel. 033 534 06 92 | Mittagstisch, Betreuung |
| • Papillon, Familie Herren, Dorfstrasse 14, | Tel. 033 453 02 22 | Mittagstisch, Betreuung |
| • Mirjam Rüegeegger, Hämlismatt 351, | Tel. 031 771 17 09 | Mittagstisch, Betreuung |

Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für diese Angebote.

Änderung Gastgewerbeverordnung (GGV) per 01.01.2019

Auf Anfang dieses Jahres ist die revidierte Gastgewerbeverordnung in Kraft getreten. Unter der Voraussetzung gewisser Kriterien (z.B. gemeinnützig, alkoholfrei, Dauer, Musik etc.) kann ein Anlass bewilligungsfrei durchgeführt werden. Im Weiteren besteht neu die Pflicht zur Verwendung von Mehrweggeschirr bei einem Anlass über 500 Personen. Aus diesen Gründen muss ab sofort nur noch das angepasste Gesuchsformular verwendet werden. Zur erstmaligen Beurteilung eines Anlasses nach den Vorgaben der angepassten GGV ist das Einreichen eines Gesuchs um gastgewerbliche Einzelbewilligung bei der Gemeinde in jedem Fall nötig. Den Link dazu finden sie auf unserer Homepage www.linden.ch unter Festwirtschaftsbewilligung oder direkt unter https://www.jgk.be.ch/jgk/de/index/direktion/organisation/rsta/formulare_bewilligungen/gastgewerbe.html.

Bei Fragen stehen wir ihnen gerne beratend zur Verfügung.



Öffentlicher Kopierer Gemeindeverwaltung Linden

Das öffentliche Kopiergerät der Gemeindeverwaltung Linden (Eingang Verwaltung) ging kaputt und konnte altershalb nicht mehr repariert werden. Der Gemeinderat entschied, dass kein neues Kopiergerät angeschafft wird.





Während den Öffnungszeiten können Sie am Schalter der Gemeindeverwaltung weiterhin kopieren. Bei grösseren Kopiermengen, bitten wir Sie das gewünschte Dokumente mit der gewünschten Anzahl an info@linden.ch zu senden, damit wir dieses vorgängig ausdrucken können.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Briefliche Abstimmung

In unserer Gemeinde wird von der Möglichkeit der brieflichen Abstimmung jeweils regen Gebrauch gemacht. Es kommt aber immer wieder vor, dass abgegebene Stimmen als ungültig erklärt werden müssen. Wir bitten Sie, bei der brieflichen Abstimmung unbedingt auf folgende Punkte zu achten:

- Haben Sie die **Ausweiskarte** im dafür vorgesehenen Feld **unterschrieben**?
- Zustellung rechtzeitig und nur im amtlichen Zustell- und Antwortkuvert ([Abstimmungszeiten siehe Bild](#))

 Ausweiskarte in Pfeilrichtung gegen Fenster in Couvert einschieben		 Glisser la carte de légitimation dans l'enveloppe dans le sens des flèches	
 Einwohnergemeinde Linden Abstimmungszeiten Gemeindeverwaltung Sonntag: 11.00 bis 12.00 Uhr Briefliche Stimmabgabe möglich bis Sonntag, 10.00 Uhr im Briefkasten der Gemeindeverwaltung		DIE POST  Gemeindeverwaltung Dorfplatz 2 Postfach 33 3673 Linden	
Ohne Unterschrift ist die briefliche Stimmabgabe ungültig. Sans votre signature, le vote par correspondance n'est pas valable.			
→ Unterschrift/Signature: <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>		Rücksendeadresse / Adresse de renvoi	



Wasserknappheit

Im Oktober des vergangenen Jahres haben wir Sie per Flugblatt aufgefordert sparsam mit dem Trinkwasser umzugehen. Da in den vergangenen Monaten weiterhin keine überdurchschnittlichen Niederschlagsmengen verzeichnet werden konnten, kann immer noch keine Entwarnung gegeben werden.

Für allfällige Fragen, steht Ihnen unser Brunnenmeister, Marcel Moser, unter der folgenden Telefonnummer 079 632 64 14, zur Verfügung. Wir bedanken uns im Voraus bestens für den bewussten Verbrauch des Trinkwassers.

Trinkwasserqualität

Laut Verordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen vom 22.05.1975 sind die Wasserbezügerinnen und Wasserbezüger regelmässig über die Qualität des Trinkwassers zu orientieren. Unsere Wasserversorgung führt UV-behandeltes Quellwasser, das auch unbehandelt Trinkwasserqualität hat. Bei ergiebigeren Regenfällen kann Quellwasser aber schnell einmal bakteriologisch verunreinigt werden. Die Untersuchungsergebnisse zeigen, dass die chemische und bakteriologische Qualität des Trinkwassers den gesetzlichen Vorschriften entspricht. Der Nitratgehalt ist niedrig (Toleranzgrenze 40 mg/l) und die Gesamthärte liegt bei weichem - mittleren Bereich. (bis 15° = weiches Wasser).

Wasserversorgung Linden, Untersuchung vom 18. März 2019

Reservoir Hohrüti

- Gesamthärte in französischen Graden (°f) 17.2
- Nitratgehalt 7.1 mg/l

Verteilnetz Jassbach

- Gesamthärte in französischen Graden (°f) 14.8
- Nitratgehalt 5.9 mg/l

Die Untersuchungsergebnisse entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

Für Fragen, wenden Sie sich direkt an den Brunnenmeister, Marcel Moser, Tel. 079 632 64 14.

Vermächtnis Kupferschmied

Finanzieller Beitrag zum Lehrabschluss der Berufsausbildung

Wir rufen in Erinnerung, dass in Linden aufgewachsene Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger nach dem Abschluss der Lehre/Ausbildung einen Beitrag aus dem Fonds „Legat Maria Elisabeth Kupferschmied“ erhalten können. Voraussetzung für die Beitragsberechtigung ist der erfolgreiche Abschluss einer eidgenössischen, kantonalen oder vom Roten Kreuz anerkannten Berufsausbildung vor dem 30. Altersjahr.

Die geltenden Richtlinien für Beiträge aus dem Fonds und Antragsformulare für einen Beitrag können bei der Gemeindeschreiberei Linden bezogen oder auf unserer Homepage www.linden.ch heruntergeladen werden. Dem Antrag ist die Fotokopie des Fähigkeitsausweises beizulegen.



Was man im Wald darf und was nicht

Aufforderung mit Augenzwinkern: Der neue Wald-Knigge gibt ein paar einfache Tipps, damit es dem Wald und uns allen gut geht.

Immer mehr Menschen erholen sich im Wald. Dabei treffen ganz unterschiedliche Ansichten und Bedürfnisse aufeinander. Die einen geniessen die Ruhe, die anderen treiben Sport, wieder andere sind auf der Suche nach dem grössten Pilz oder einer seltenen Blume. Das kann zu Konflikten führen – was nicht nur dem friedlichen Miteinander schadet, sondern letztlich auch dem Wald.

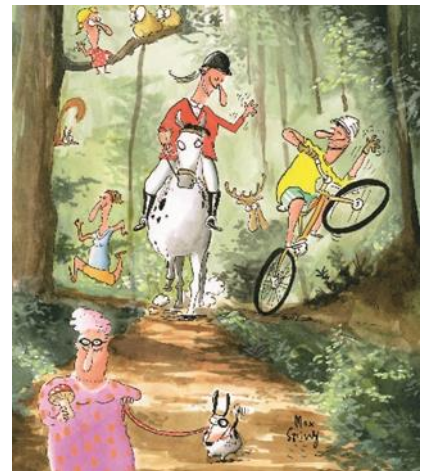
Der Wald steht allen offen. Der Zutritt ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Arbeitsgemeinschaft für den Wald hat darum einen Wald-Knigge mit 10 Verhaltenstipps für den respektvollen Waldbesuch erarbeitet. Kein Mahnfinger, sondern ein witzig illustrierter Denkanstoss. Die Zeichnungen stammen aus der Feder des Cartoonisten Max Spring.

Die Verhaltens-Tipps geben unter anderem Hinweise zum Umgang mit Abfall, zur Forstarbeit, zu Gefahren im Wald, zum Ausführen von Hunden oder zum Sammeln und Pflücken. Der Wald-Knigge schliesst mit einem Thema, das vielen Waldbesuchenden zu wenig bewusst ist. Immer mehr Leute gehen auch in der Dämmerung und nachts in den Wald. Doch gerade dann sind viele Tiere darauf angewiesen, dass sie sich ungestört erholen oder auf Futtersuche gehen können.

Beim Wald-Knigge haben 20 Trägerorganisationen mit ganz unterschiedlichen Interessen mitgemacht von WaldSchweiz, dem Verband der Waldeigentümer, über das Forstpersonal bis hin zu Umwelt- und Bildungsorganisationen, Sportverbänden, Pilzfans und Jägern. Ihnen allen ist ein respektvolles Nebeneinander im Wald ein Anliegen.

Machen auch Sie mit!

Den ganzen Wald-Knigge können Sie unter www.waldknigge.ch einsehen und in beliebiger Anzahl bestellen oder herunterladen. Mehr Infos zum Wald unter: www.waldschweiz.ch



Wir respektieren einander



Wir beschädigen und hinterlassen nichts



Wir sammeln und pflücken mit Mass



Steuern

Steuererklärung direkt im Internet ausfüllen

Wenn Sie Ihre Steuererklärung im TaxMe-Online mit **BE-Login ausfüllen**, können Sie ab 2019 die **neuen Dienstleistungen** nutzen, die das Online-Ausfüllen und Einreichen noch einfacher machen.

- > Einfache **Sofortregistrierung** für diejenigen, die noch über kein BE-Login verfügen. Dazu brauchen Sie Ihre Anmeldeinformationen, die Sie auf dem Brief zur Steuererklärung finden sowie Ihre AHV-Nummer.
- > Während dem Ausfüllen der Steuererklärung können Sie **erforderliche Belege direkt online einreichen**.
- > Sie können die Steuererklärung **vollständig elektronisch freigeben und einreichen**. Das Einsenden der Freigabequittung per Post entfällt

Es lohnt sich, die Steuererklärung im TaxMe-Online **mit BE-Login** auszufüllen.

Informationen finden Sie unter www.taxme.ch



Weiter Vorteile, wenn Sie BE Login nutzen:

- > **Online-Ausfüllen** der Steuererklärung schon **ab Januar**. Sie müssen künftig nicht mehr auf den Brief zur Steuererklärung mit den Login-Angaben warten.
- > Der **Zugriff** auf die Online-Dienste ist jederzeit und **von überall** her möglich.
- > Sie haben jederzeit den **Überblick** über ihre Rechnungen, Veranlagungen, Zahlungen, Vorauszahlung usw.
- > **Einsprachen** reichen Sie online ein.



Veranlagung nach Ermessen

Wer die Steuererklärung nicht einreicht, wird von der Kantonalen Steuerverwaltung nach Ermessen eingeschätzt. Dies führt dazu, dass die Steuerpflichtigen unter Umständen zu viele Steuern bezahlen müssen und dass sie Gebühren und Bussen in Rechnung erstellt erhalten. Insbesondere bei wiederholten Ermessenstationen können die verfügbaren Steuern oft nicht mehr bezahlt werden und es droht eine finanzielle Notlage. Durch das Nichteinreichen der Steuererklärung schaden Sie deshalb sich selbst. Falls Sie beim Ausfüllen der Steuererklärung Hilfe benötigen wenden Sie sich an geeignete Fachpersonen aus der Privatwirtschaft oder an die Gemeindeverwaltung Tel. 031 771 03 80.

Gerne unterstützen wir Sie beim Ausfüllen der Steuererklärung. Zudem bietet der Regionale Sozialdienst Oberdiessbach seine Unterstützung an.



Nachträgliche Steuerbefreiung bei selbstgenutztem Wohneigentum

Erwerber von Grundstücken können bei der Grundbuchanmeldung ein Gesuch um eine nachträgliche Steuerbefreiung von den ersten CHF. 800'000.00 der Gegenleistung stellen, wenn sie das Grundstück als Hauptwohnsitz nutzen wollen. Diese Nutzung muss ununterbrochen zwei Jahre dauern, wobei für die Begründung des Hauptwohnsitzes zusätzlich eine Frist von einem Jahr (bei Kauf einer fertigen Baute) bzw. zwei Jahren (wenn die Baute noch erstellt werden muss) zur Verfügung steht. Während dieser Zeit wird die Forderung auf Zahlung der Handänderungssteuer gestundet und durch ein gesetzliches Grundpfandrecht sichergestellt.

Der Erwerber hat dem Grundbuchamt nach Ablauf der 2-jährigen Nutzungsdauer mit dem GB-Formular 2b den definitiven Erlass zu beantragen. Zusammen mit dem GB-Formular 2b ist nachzuweisen, dass das Grundstück während 2 Jahren tatsächlich im Sinne des Gesetzes bewohnt wurde. Hierzu verlangt der Erwerber von der zuständigen Gemeinde eine schriftliche Bestätigung.

Wenn die gesetzlichen Voraussetzungen zur Gutheissung des Steuerbefreiungsgesuches erfüllt sind, verfügt das Grundbuchamt umgehend die Steuerbefreiung und löscht das gesetzliche Sicherungspfandrecht.

Baubewilligungen

Seit dem Erscheinen des Lindenblattes im November 2018 erteilen der Regierungstatthalter bzw. der Gemeinderat folgende Baubewilligungen für Vorhaben auf dem Gemeindegebiet von Linden.

Gesuchstellerin/Gesuchsteller	Bauvorhaben
Markus Caduff und Esther Heer, Parkweg 15, 5000 Aarau	Erstellen einer Frischwasserzuleitung; Glasholz 96
Hannes und Karin Jakob, Ilfis 65f, 3550 Langnau	Umbau- und Ausbau sowie Sanierung Zweifamilienhaus; Bröntschi 2
von Gunten AG Bauunternehmung, Jassbach, Schlegwegstrasse 7	Umnutzung beheizter Bastelraum zu Büro
Gerber Kran AG, Kreuzweg 47	Neubau Bogenhalle zur Nutzung als LKW-Unterstand; Röthenbachstrasse 6
Bruno Steiner, Birkenweg 2	Anbau Garage, Erweiterung Wohnung UG um ein Zimmer, Belagsarbeiten
Peter Ramseier, Schöntal 432	Neubau Maschinenunterstand und Holz-Hackschnitzzellager auf bestehende Jauchegrube; Schöntal 432d
Hans Wüthrich, Grebli 52	Einbau von zwei Lukarnen, Einbau von zwei Zimmern im bestehenden Estrich, Innensanierung Dachgeschoss

eBau; Elektronisches Baubewilligungsverfahren im Kanton Bern

Seit Juli 2018 läuft der Pilotbetrieb erfolgreich in zehn Gemeinden im Verwaltungskreis Emmental. Über 100 Baugesuche wurden elektronisch eingereicht und von den Behörden elektronisch abgewickelt. Die Erfahrungen der Gesuchstellenden, Gemeinden, des Regierungstatthalteramts sowie der Amts- und Fachstellen werden fortlaufend ausgewertet und die Massnahmen fliessen in die Weiterentwicklungen ein. Im Verwaltungskreis Bern-Mittelland bzw. in Linden soll eBau voraussichtlich ab Dezember 2019 eingeführt werden. Entsprechende Schulungen des Gemeindepersonals finden im Herbst 2019 statt. Interessierte Bauherren, Projektverfasser können sich über das Regierungstatthalteramt Bern-Mittelland (Tel. 031 635 94 00) für eine Schulung anmelden.



Feuerbrand

Der Feuerbrand ist eine hoch ansteckende und äusserst gefährliche Bakterienkrankheit, die Kernobstbäume (Apfel, Birnen, Quitten) und verschiedene Zier- und Wildgehölze (z.B. Weissdorn, Cotoneaster, Mispel, Vogelbeere, Feuerdorn) befällt. Die Übertragung erfolgt durch Schleim, den kranke Pflanzen ausscheiden und durch Insekten und Vögel verbreitet wird. Von Feuerbrand befallene Bäume weisen bogenförmig abgebogene Triebspitzen und braunschwarze Blattverfärbungen auf.

Im vergangenen Jahr gab es im Kanton Bern in verschiedenen Gemeinden Meldungen von neuem Feuerbrandbefall. Unser Feuerbrandkontrolleur, Daniel Graf, wird zwischen Mitte Juni und Mitte August Hausgärten und Hochstamm-Feldobstgärten auf einen allfälligen Befall kontrollieren.

Falls Sie einen **Feuerbrandverdacht** haben:

Absterbende Zweige und Pflanzenteile bitte nicht berühren – es besteht grosse Verschleppungsgefahr – sondern **unverzüglich der Gemeindeverwaltung melden**. Der Feuerbrandkontrolleur wird bei Ihnen vorbeikommen und die nötigen Massnahmen einleiten.

Für weitere Informationen zum Feuerbrand wenden Sie sich bitte direkt an Daniel Graf, Tel. 079 256 31 10.

Periodische Schutzraumkontrolle

Die Periodische Schutzraumkontrolle konnte im März 2019 durch die G. Bühler GmbH erfolgreich durchgeführt werden. Insgesamt wurden in der Gemeinde Linden 66 Schutzräume überprüft. Die Überprüfung ergab dass alle 66 Schutzräume einsatzbereit sind und 1'107 Schutzraumplätze vorhanden sind.

Die Grundeigentümer und Grundeigentümerinnen der Schutzräume erhalten nach der Auswertung der Ergebnisse durch den Kanton in nächster Zeit einen Schlussbericht der Kontrolle ihres Schutzraumes.

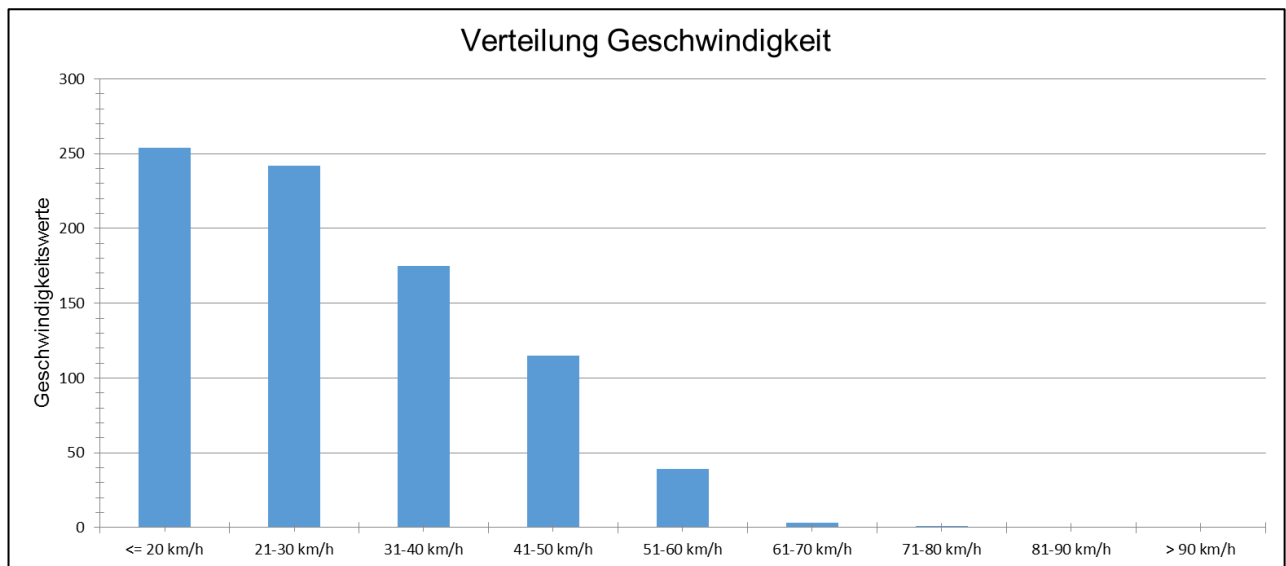
Der Gemeinderat Linden bedankt sich bei allen Betroffenen für die Zusammenarbeit, welche zu einer einwandfreien Durchführung der Kontrollen führte.



Passen Sie das Fahrtempo den Umständen an!

Eine Geschwindigkeitsmessung auf der Gemeindestrasse zwischen Linden und Oberdiessbach (Reckiwil, Verzweigung obere/untere Sonnseitenstrasse) hat während der Zeit vom 26.03. - 29.03.2019 folgendes Fahrverhalten der Strassenbenützer aufgezeigt:

Total Fahrzeuge in beide Richtungen: 198 Fahrzeuge



Helfen Sie mit Unfälle bei Siedlungen ausserhalb der Dorfzone zu verhindern!

Ausserhalb der Dorfzone darf ordnungsgemäss, schweizweit in der Regel mit einer Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h gefahren werden (ausserorts).

Grundsätzlich gilt: Autolenker dürfen nur so schnell fahren, dass sie innerhalb der überblickbaren Strecke noch anhalten können. Fahrzeugführerinnen und -führer dürfen sich nicht bloss auf die angegebenen Höchstgeschwindigkeiten verlassen. Das Strassenverkehrsgesetz hält fest, dass die Geschwindigkeit stets den Umständen anzupassen ist – besonders den Strassen-, Verkehrs- und Sichtverhältnissen.

Damit der Gemeinderat nicht über das ganze Gemeindegebiet eine neue, kostenaufwändige Verkehrssignalisation lancieren muss, werden alle Strassenbenützer gebeten, die Fahrgeschwindigkeit den Verhältnissen und Umständen anzupassen und das Tempo bei Wohnhäusern ausserhalb der Dorfzone gewissenhaft zu reduzieren.



Was war

Unter dem Motto **“Jedes Lied isch e Brügg”** fand am **12. und 13. Dezember 2018** das **Adventskonzert der 1.-9. Klasse in der Kirche Linden** statt. Beide Konzertabende waren gut besucht. Höhepunkt an den Konzerten bildete das Schülerorchester mit Instrumentalisten aus der 2. bis zur 9. Klasse. Im Anschluss an die Konzerte gab es beim Dorfschulhaus noch Punsch und Züpfe.

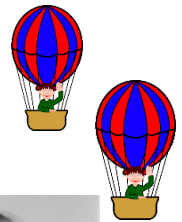
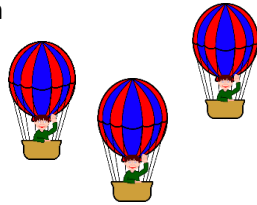


Was wird...

Montag, 1. und Dienstag, 2. April 2019: Kindergartentheater „Der Rägebogefisch“

Freitag, 28. und Samstag, 29. Juni 2019: Schulfest
>nähere Infos folgen

Schulaustritte



Joris Bieri
Landmaschinenmechaniker
Arm AG, Eggiwil



Eline Kurt
Fachfrau Gesundheit
Kastanienpark,
Oberdiessbach



Joel Jordi
Heizungsmonteur EFZ
Vaterlaus AG,
Oberdiessbach



Jorina Rüeeggler
Evt. Welschlandjahr
>Detailhandelsfachfrau



Cedric Liechti
Maurer EFZ
Kropf Bau, Unterlangenegg



Elena Grossglauser
Gymnasium Thun
>Lehrerin,
Rettungssanitäterin



Lisa Blankschön
Gymnasium Kirchenfeld,
Bern
>Sportwissenschaften,
Geologie, Medien, Ski- und
Snowboardlehrerin



Anja Stucki
Tiermedizinische
Praxisassistentin
Kleintierklinik, Bern



Anja Bühler
10. Schuljahr, Langnau



Andrea Egli
Köchin EFZ
Altersheim Glockenthal,
Steffisburg



Janick Pfander
Produktionsmechaniker
Kieswerk Stucki AG, Linden



Sophie Ulrich
Gymnasium Thun
Schwerpunktfächer
Biologie und Chemie



Christof Habegger
10. Schuljahr
>Informatiker



Jamil Marti
Gymnasium Thun
>Militärpilot



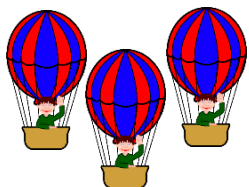
Martina Jaun
Fachfrau Gesundheit
Kastanienpark,
Oberdiessbach



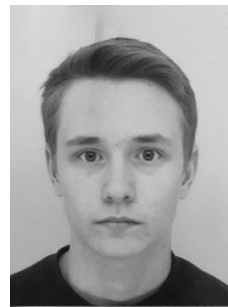
Jonas Wittwer
Gymnasium Thun
>Land- oder Baumaschi-
nenmechaniker



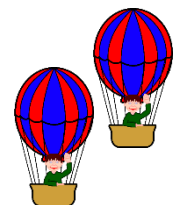
Cédric von Gunten
Elektroinstallateur
Vogt Elektroinstallationen
AG, Heimenschwand



Sarah Berger
Div. Praktika in Planung
>Heilpädagogin



Manuel Lanz
Wirtschaftskaderschule
WKS
Kaufmann EFZ
Bundesverwaltung EDA,
Bern
>Wirtschaft / Politik



Wir wünsche euch allen viel Erfolg und Wohlergehen auf diesem neuen Lebensabschnitt!



Infos

Auch in diesem Schuljahr dürfen wir einige **Jubiläen** erwähnen:



Corinne Buri unterrichtet seit **5 Jahren** an unserer Schule (Mittelstufe). Liebe Corinne, wir wünschen dir weiterhin viel Freude, Energie und gute Ideen! Schön, dass du mit „an Bord“ bist!



Seit **15 Jahren** sorgt **Sandra Gottier** (Hauswirtschaft, BG, Musik) dafür, dass die Schule Linden auch kulinarisch „on top“ ist.... Danke, Sandra, für all die feinen Menus an Schulfesten etc.! Wir wünschen dir weiterhin viel Freude an deiner Arbeit!



Urs Hänsenberger arbeitet sage und schreibe schon **20 Jahre** an der Schule Linden (Mittel- und Oberstufe). Lieber Urs, auch dir wünschen wir viel Freude und weiterhin viele gute Erlebnisse mit deiner Klasse!



Brigitte Zürcher, erst kam sie als junge Lehrerin zu uns. Gestartet hat sie im Schulhaus Reckiwil. Jetzt sind es schon **25 Jahre** an der Schule Linden. Brigitte, wir wünschen dir weiterhin viel Spass und Elan!



Vor **35 Jahren** begann **Helen Lehmann** ihre Arbeit an der Schule Linden. Anfangs noch als Klassenlehrerin in Reckiwil, heute mit einem Teilpensum (Musik) an der Schule Linden. Liebe Helen, auch dir weiterhin ganz viel Spass mit den kleinen Musikantinnen und Musikanten!

Weitere Fotos und Informationen zu unserem Schulbetrieb sind wie immer auf unserer Homepage zu finden: www.schulelinden.ch



Ferienplan 2019 / 2020

				<i>DIN-Woche</i>
Schulbeginn	MO	12. Aug. 2019		33
Herbstferien	SA	21. Sept. 2019 - SO	13. Okt. 2019	39 – 41
Weihnachtsferien	SA	21. Dez. 2019 - SO	05. Jan. 2020	52 – 1
Sportferien	SA	15. Febr. 2020 - SO	23. Febr. 2020	8
Frühlingsferien	SA	04. April 2020 - SO	19. April 2020	15 – 16
Sommerferien	SA	04. Juli 2020 - SO	9. Aug. 2020	28 – 32
Schulbeginn	MO	10. Aug. 2020		33

Angegeben sind immer der erste und letzte Ferientag. Schulschluss ist jeweils am Vortag nach Stundenplan.
Ausnahme: vor den Sommerferien ist bereits am Mittag Schulschluss.

Unterrichtsfrei sind: - Verlängertes Wochenende: FR. 15. Nov. 2019 - DI. 19. Nov. 2019 (*DIN-Woche 46/47*)
- Semesterwechsel: Mo 3. Februar 2020
- Auffahrt und Freitag nach Auffahrt: 21.+22. Mai 2020
- Pfingstmontag: 1. Juni 2020



Ferienplan 2020 / 2021

				<i>DIN-Woche</i>
Schulbeginn	MO	10. Aug. 2020		33
Herbstferien	SA	19. Sept. 2020 - SO	11. Okt. 2020	39 – 41
Weihnachtsferien	Do	24. Dez. 2020 (mittag) -	10. Jan. 2021	52/53 – 1
Sportferien	SA	20. Febr. 2021 - SO	28. Febr. 2021	8
Frühlingsferien	SA	10. April 2021 - So	25. April 2021	15 – 16
Sommerferien	SA	03. Juli 2021 - SO	15. Aug. 2021	27 – 32
Schulbeginn	MO	16. Aug. 2021		33

Angegeben sind immer der erste und letzte Ferientag. Schulschluss ist jeweils am Vortag nach Stundenplan.
Ausnahme: vor den Sommerferien ist bereits am Mittag Schulschluss.

Unterrichtsfrei sind: - Verlängertes Wochenende: FR. 13. Nov. 2020 - DI. 17. Nov. 2020 (*DIN-Woche 46/47*)
- Semesterwechsel 01. Februar 2021
- Auffahrt und Freitag nach Auffahrt: 13. + 14. Mai 2021
- Pfingstmontag: 24. Mai 2021



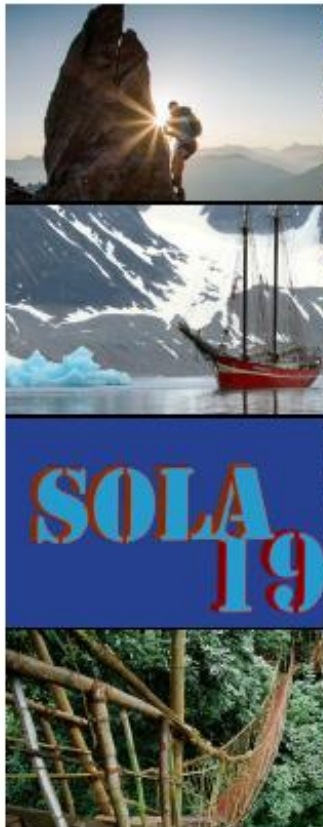
www.kirche-linden.ch



KÖNIGIN ESTHER RETTET IHR VOLK

8. -10. August 2019

Sommerevent 19
In Persien ist das jüdische Volk in grosser Gefahr. Kann Königin Esther ihr Volk retten?
3 Tage mit Freunden spielen, basteln, Geschichten hören.
Für alle Kinder, die im Sommer in die 2.-6. Klasse kommen.
Infos bei
andrea.ramseier@hotmail.ch
annina.voellmy@sunrise.ch



THE CHALLENGE

Sommerlager 19 | Jugendtreff Linden

«7 Tage – 1 Welt: Join the Expedition»

Unterwegs auf den Spuren der grossen Entdecker, mit Forscherdrang und Abenteuerlust.

Die Meere der Welt mit dem Boot erkunden, in die Tiefe des Urwalds eindringen, die höchsten Berge besteigen, die Vielfalt von Pflanzen und Tieren bestaunen, und in die schwarzen Abgründe des Universums blicken: Im Sommerlager lassen wir uns von der Schöpfung herausfordern!

Am **Sonntag 21. Juli 19** legen wir ab in Thun, überqueren das Polarmeer und landen auf einer unbekanntem Insel. Im **Diemtigal** schlagen wir dann unser Basislager auf. Die Expedition dauert bis am **Samstag 27. Juli 19**.

Wer im Sommer in die **7. Klasse** kommt, kann teilnehmen!
Anmeldung bis **8. Juli 19** ans Pfarramt Linden.

Flyer mit Anmeldeformular erhältlich bei:

giancarlo.voellmy@kirche-linden.ch | beat.bluem@gmail.com



Unihockey Tigers Linden-Röthenbach

Unihockey Tigers Linden-Röthenbach,

der Unihockey Verein in der Gemeinde Linden

Hier die Ranglisten der Saison 18/19 der Tigers im Überblick:

Ranglisten: Stand 01.04.2019

Unihockey Tigers Langnau

NLA 1.Mannschaft	Playout-Ligaerhalt geschafft
	CH-CUP Sieger 18/19
3. Liga GF	1. Rang (Gruppensieg)
Junioren U21A	Playoff-1/2 Final
Junioren U18A	Vize-CH-Meister
Junioren U16A	5. Rang
Junioren U16C	1. Rang (Gruppensieg)
Junioren U14A	1. Rang (Gruppensieg)
Junioren U14B	keine Meisterschaft
Unihockeyschule	keine Meisterschaft

Unihockey Tigers Zäziwil

Junioren C1	1. Rang (Vize-Regionalmeister West)
Junioren C2	3. Rang
Junioren D1	5. Rang
Junioren D2	7. Rang
Junioren E1	Tagesranglisten
Junioren E2	Tagesranglisten
Unihockeyschule	keine Meisterschaft

Unihockey Tigers Linden-Röthenbach

Junioren C3	3. Rang
Junioren D3	5. Rang
Junioren E3	Tagesranglisten
Unihockeyschule	keine Meisterschaft



Ist Ihr Kind Unihockey Interessiert? Suchst du Sport, Spiel und Spass?  Dann bist du bei uns richtig!

Alter: ab Kindergartenalter
auch ältere Kinder sind erwünscht

Ausrüstung: Turnkleider und Hallenschuhe
Stöcke stehen zur Verfügung

Kontakt: bei Monika Bieri, Juniorenverantwortliche Tigers, bieri@unihockeytigers.ch oder 079 101 77 06





**Musikgesellschaft
Linden**
www.mglinden.ch

Genau DICH sprechen wir an!

Wir suchen aufgestellte Musikerinnen und Musiker, neue oder ehemalige Kolleginnen und Kollegen.

Ganz egal, welches Blasinstrument DU spielst oder wie lange DU schon nicht mehr gespielt hast. Wir finden für jeden die passende Stimme.

Wenn DU jetzt Lust hast, DEIN Instrument wieder auszupacken, dann melde DICH bei uns.

Wir freuen uns auf DEINEN Kontakt!

Andreas Althaus, Präsident

Allmend, 3614 Unterlangenegg

e-mail: an.althaus@bluewin.ch

Tel: 033 453 27 42 Nat: 079 325 78 87

oder bei einem Mitglied der MG Linden



Voranzeige:

Marschparade:	Freitag,	24. Mai 2019	Heimenschwand
	Mittwoch,	29. Mai 2019	Röthenbach
	Samstag,	01. Juni 2019	Fahrni
Waldfest	Freitag,	21. Juni 2019 ab	19.00 Uhr Raclette-Abend mit volkstümlicher Musik
	Samstag,	22. Juni 2019 ab	20.00 Uhr Tanz / Barbetrieb
	Sonntag,	23. Juni 2019 ab	11.30 Uhr Chilbibetrieb , eigene Festwirtschaft etc...



Zwischen Spaghetti und Tambouren

Alle zwei Jahre findet der Spaghettiplausch der «Crazy Drummers» Linden statt. Am vergangenen Wochenende (12. und 13. April 2019) war es wieder soweit.

Der Showabend wurde jeweils durch die Anfänger unter der Leitung von Philippe Friedli und die Juniorband der Crazy Drummers, dirigiert von Adrian Schüpbach, eröffnet. Mit Ausnahme des Stücks «Piccolino» von Alex Haefeli waren alle Stücke entweder selber arrangiert oder ganz selber geschrieben worden von den Leitern. Daraus entstand ein tolles Programm mit Stücken wie «Bla Bla Bla» von Armin van Buuren oder «Kung Fu» von Adrian Schüpbach.



Am Freitag begeisterte der Tambourenverein Matten bei Interlaken – auch bekannt als «Matte Drummers» - das Publikum. Unter der musikalischen Leitung von Matthias Abegglen spielten sie ein abwechslungsreiches Programm aus verschiedenen Rhythmusstücken wie «Latino Macchiato» oder «Tohuwabohu».



Am Samstag hatte die Showgruppe «Stix Pack» des Tambourenvereins Biel unter der Leitung von Christoph Gnägi ihren Auftritt. Sie gestalteten ihr Programm mit unterschiedlichen Instrumenten. Nebst Trommeln benutzten sie auch Schlagzeug, Bongo, Bohnensetzstangen und Abflussrohre sowie Spühtische. Damit spielten sie unter anderem das Lied «Drumbone» von der Blue Man Group oder stellten ihre Kampfkünste unter Beweis.

Als Abschluss kamen die Crazy Drummers, unter der Leitung von Bruno Maurer, mit ihrem Auftritt. Sie spielten ihr Programm ohne Unterbruch durch. Ergänzt wurden die Stücke durch eine Lichtshow sowie eine PowerPoint-Präsentation im Hintergrund, gemacht von Andy Müller. «Euphoria» von Loreen, «Love runs out» von OneRepublic, «Quattro Stagioni» von Roberto Di Martino und «Kitchen-Groove» von Bruno Maurer waren nur einige Highlights von diesen Abenden.

Das grosse, selbstgemachte Dessertbuffet stahl den Tambouren beinahe die Show. Ob Schokoladenmuffins, Schwarzwälder Torte, Crémecornet, Baileystorte oder Hummelschnitten; es gab alles, was das Schlemmerherz begehrte.

Einen riesigen Dank geht an alle Helfer, die diese Konzerte möglich gemacht haben!





Samariterverein Linden

Kleine Spende – grosse Wirkung

Bei einem Unfall auf der A6 hat Maria viel Blut verloren. Jetzt muss es schnell gehen – denn bereits ein Liter Blutverlust kann tödlich sein. Die Ärzte verabreichen ihr Bluttransfusionen. Maria überlebt dank dem Blut, das andere gespendet haben.

80% brauchen einmal im Leben Blut

Vier von fünf Menschen brauchen einmal im Leben Blut oder Medikamente, die aus Blut hergestellt werden. Aber nur 2.8% spenden regelmässig Blut. Blut ist nicht lange haltbar und kann nicht künstlich hergestellt werden. Das Spenden verleiht ein gutes Gefühl, weil man anderen direkt helfen kann.

Man unterstützt aber nicht nur die Kranken und Verletzten, sondern auch ihre Familien sind für die Solidarität dankbar.

Blutspende am 24. September 2019

Der Samariterverein Linden lädt die Lindener Bevölkerung herzlich zur Blutspende am 24. September 2019 ein. Nehmen Sie sich eine Stunde Zeit und kommen Sie vorbei. Gemeinsam macht das Spenden doppelt Spass! Gratis Verpflegung für alle Spender/-innen.

Wir danken herzlich für Ihr Engagement und freuen uns auf Ihren Besuch!
Samariterverein Linden

Wer kann Blutspenden? Infos zu den Anforderungen unter www.ichspendeblut.ch

#ICH SPENDE BLUT

Linden spendet Blut
Di 24. Sept. 2019
18:30 – 20:30 Uhr
Mehrzweckgebäude Turnhalle



ichspendeblut.ch



Spielgruppenverein Linden



Wir laden Sie ein,
zum gemütlichen Beisammensein!

18. Mai 2019 von 9:00 – 15:00 Uhr
Bei der Preisknaller-Metzgerei in Linden

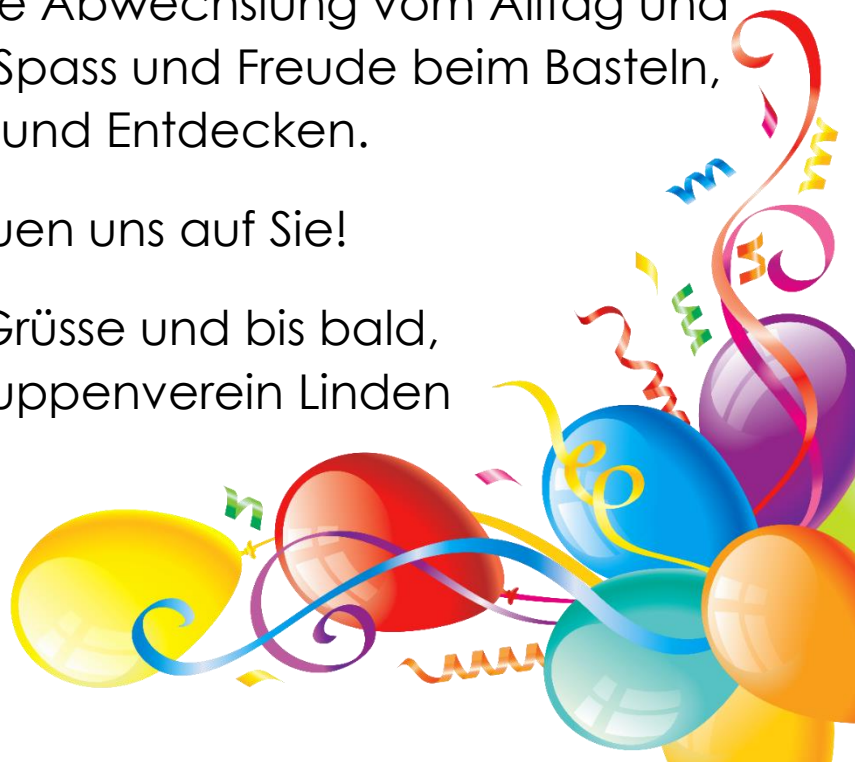
Cervelat-Bräteln
Kinderschminken
Spitzbuben-Verzieren

Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie mit, dass das Spielgruppen-Angebot weiterhin mit 1x im Wald- und 1x als Innenspielgruppe bestehen kann.

Die Kinder genießen die Abwechslung vom Alltag und haben zusammen viel Spass und Freude beim Basteln, Spielen und Entdecken.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüsse und bis bald,
Der Spielgruppenverein Linden





Jodlerklub Bärgründe
Linden



Jubiläumsabend «50 Jahre Jodlerklub Bärgründe Linden»

Samstag, 18. Mai 2019, 20.00 Uhr, MZH in Linden

Türöffnung 18.00 Uhr

- Eintritt frei Keine Platzreservation
- Barbetrieb

Mitwirkende:

Moderation: Monika Schafroth
Julia Wyttenbach,
Alphorn

Schwyzerörgelquartett
Urwurzu



Jodlerklub Röthenbach i.E.

Jodlergruppe Hirschberg
Appenzell



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Unser Viehzuchtverein feiert das 75.-jährige Jubiläum.
Grund genug zum Feiern.



VZV - Linden

Anlässlich unserer Herbstviehschau vom **Samstag 12. Oktober 2019**
gestalten wir ein würdiges Fest.

Es soll ein Anlass, für die ganze Bevölkerung von Linden werden.

Wir bieten verschiedene Attraktionen für Jung und Alt
ua: Kälbervorführung der Kinder, attraktive Tombola, Abzügeln der
geschmückten Kühe, Abendprogramm mit Unterhaltung
(Schwyzerörgelquartett Nume Hüt ua.) im beheizten Festzelt

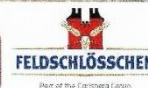
Für das leibliche Wohl sorgt unsere Festwirtschaft.

Herzlich willkommen

Wir freuen uns.

Das OK

VZV - Linden



75 Jahre Viehzuchtverein Linden

Jubiläumsschau 12. Oktober 2019

Linden Dorf

09.00 - 12.00 Uhr

Beurteilung der Kühe und Ring

10.00 Uhr

Apéro für Alle

12.00 Uhr

Mittagessen

13.00 Uhr

Kälbervorführung der Kinder
anschliessend Misswahlen im Ring

14.00 Uhr

Tombola Auflösung = 1. Preis Kuhkalb

15.00 Uhr

Abzügeln der geschmückten Kühe

20.00 Uhr

Öffentlicher Züchterabend mit
Festwirtschaft und Abendprogramm



Kastanienpark Oberdiessbach Stephan Hänsenberger neu im Stiftungsrat

pd. Cornelia Steinmann, Gysenstein, hat per Ende Dezember 2018 als Stiftungsrätin demissioniert. Stephan Hänsenberger, Oberdiessbach, tritt im Januar 2019 ihre Nachfolge an.

Im vierten Jahr nach dem Umbau in ein zeitgemässes und modernes Pflegeheim ist der Betrieb im neuen Haus längstens Alltag geworden. Die moderne Infrastruktur mit Räumlichkeiten zum Wohlfühlen ermöglicht eine professionelle Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner sowie effiziente Arbeitsabläufe. Der Kastanienpark mit seinen 150 Mitarbeitenden hat sich erfolgreich zu einem umfassenden Dienstleister im Bereich der stationären Pflege und Betreuung für mittel bis schwer pflegebedürftige Menschen entwickelt. Die Auslastung ist erfreulich, die 76 Einer- und acht Doppelzimmer sind gut belegt. Das Restaurant ist zu einem gern besuchten Treffpunkt geworden und ist täglich sehr gut frequentiert. Der vor vier Jahren eröffnete Tagestreff hat sich sehr gut entwickelt. Dieses ambulante Angebot für ältere, bereuungsbedürftige Menschen erfreut sich einer grossen Nachfrage. Direktor Ulrich Moser: „Mit der Möglichkeit des Tagestreffs sollen Angehörige und Bezugspersonen unterstützt und entlastet werden. Mit der Teilnahme am Tagestreff können wichtige soziale Kontakte geknüpft werden“. Der Erlebnispark ist so gestaltet, dass Ruhe und ein ganzheitliches Erlebnis sowie rundum-Sicherheit gewährleistet sind.

Stiftungsrat mit neuem Mitglied

Cornelia Steinmann war seit Juli 2007 Mitglied des Stiftungsrats. Sie hat die Entwicklung vom ehemaligen Gemeindeverband Pflegezentrum Oberdiessbach bis zur Stiftung Kastanienpark miterlebt und mitgeprägt. Der Stiftungsrat hat als Ersatz Stephan Hänsenberger aus Oberdiessbach neu in den fünfköpfigen Stiftungsrat gewählt. Als Gemeinderat und Vizegemeindepräsident verfügt er über eine direkte Verbindung mit der Sitzgemeinde des Kastanienparks sowie 30 Jahre Berufserfahrung im Gesundheitswesen in Führungsfunktionen auf allen Stufen.



Ferienstpass 2019

Der FERIENSPASS in den Sommerferien ist bereits zur Tradition geworden. Die Jugendkommission (JUKO) Bern-Ost, der Kirchgemeinden Biglen, Grosshöchstetten, Konolfingen, Linden, Oberdiessbach, Schlosswil, Walkringen und Wichtrach organisiert den Ferienstpass bereits schon zum 29. Mal.

Auch in diesem Sommer haben wir ein spannendes und abwechslungsreiches Programm gestaltet.

Zum Beispiel Handlettering, Glacé machen, Faszination Amateurfunk, Cabochonschmuck herstellen, Polizei Workshop, Stand Up Paddle, Hornussen, Stade de Suisse besichtigen, Kunstrollschuhfahren. und..und..und.

Schon heute möchten wir Kinder und Eltern darauf aufmerksam machen, dass die Kursunterlagen nach den Frühlingsferien 2019 in den Schulen aufgelegt oder verteilt werden. Ab diesem Zeitpunkt kann man das Kursprogramm auch von der Internetseite

www.juko-ferienstpass.ch herunterladen und man kann sich online anmelden!

Individuelle Betreuung zu jeder Zeit



SPITEX Region Konolfingen, Dorfstrasse 4c, 3506 Grosshöchstetten | www.spitex-reko.ch

Nächste Ausgabe Lindenblatt: November 2019

Die Ortsvereine werden aufgefordert, allfällige Beiträge für das Lindenblatt bis am Freitag, 27. September 2019 (Redaktionsschluss) auf der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Bitte beachten Sie die Regelung, dass pro Verein nur eine A4-Seite eingereicht werden kann.